

Antrag auf Sondernutzung zum Aufstellen einer Ladestation im öffentlichen Raum

Antragsteller/in:	Ansprechpartner/in:
Straße, Hausnummer (des Antragstellers)	PLZ, Ort (des Antragstellers)
Telefon (Angabe freiwillig)	E-Mail (Angabe freiwillig)

An die
Stadt Göttingen
Fachdienst Bauverwaltung
Hiroshimaplatz 1-4

37083 Göttingen

Typ der Ladestation:	☐ bis zu 22 kW (AC) ☐ mehr als 22 kW (DC) ☐ mehr als 100 kW (HPC) ☐ Sonstige:
Anzahl der Ladepunkte (max. 2):	
Ladestecker:	☐ Typ 2 ☐ CCS ☐ CHAdeMO ☐ Supercharger ☐ Sonstige:
Ladeleistung:	
Eichrechtskonform:	☐ Ja ☐ Nein
Produktbeschreibung:	
Verwendung von zertifiziertem Ökostrom?	☐ Ja ☐ Nein
Adresse der Aufstellung:	
Geplante Aufstellung ab:	
Zeitraum:	☐ Befristet ☐ Befristet bis:

Diesem Antrag ist folgendes beizufügen:

Kartenübersicht / Lageplan (Maßstab 1:250)

Fotos des Standortes mit im Bild eingefügter Ladesäule (Erkennbarkeit des Vorhabens)

Schematische Darstellung des Standortes, bemaßt (inkl. Trassenverlauf)

Produktdatenblatt der Ladesäule

Hinweis (Für den Fall der positiven Sondernutzungsbewertung dem Ablauf nach):

Für Ihr Vorhaben bedarf es einer verkehrsbehördlichen Anordnung, welche beim Fachdienst Straßenverkehr (Baustellen32.1@goettingen.de) zu beantragen ist.

Weiterhin bedarf es einer Aufbruchgenehmigung vom Fachdienst Straßen- und Wasserbau (Aufbruch@goettingen.de).

Vor Inbetriebnahme ist für die Beschilderung ebenfalls eine verkehrsbehördliche Anordnung vom Fachdienst Straßenverkehr (fd32.1@goettingen.de) notwendig.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1a) DSGVO in Verbindung mit den jeweiligen Fachgesetzen. Ihnen stehen die Rechte nach Art. 12, 13 DS-GVO zu. Näheres können Sie der beigelegten Datenschutzerklärung entnehmen.

Datenschutzerklärung zur Transparenz- und Informationspflicht gem. Artikel 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

im Zusammenhang mit Ihrem Anliegen (Anfragen, Anträge, Beschwerden, Hinweise) beim Fachdienst „Bauverwaltung“ der Stadt Göttingen – namentlich in Angelegenheiten

- der Sondernutzung öffentlicher Flächen;
- des gesetzlichen Vorkaufsrechtes;
- der Anliegerbeiträge (wie z.B. Straßenausbaubeiträge, Erschließungsbeiträge, Abwasserbeiträge u.ä.);
- der Genehmigung zur Bildung von Wohneigentum;
- im Anzeigeverfahren für genehmigungsfreie Baumaßnahmen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1a) DSGVO in Verbindung mit den jeweiligen Fachgesetzen (Niedersächsisches Straßengesetz, Sondernutzungssatzung d. Stadt Göttingen, Sondernutzungsgebührensatzung d. Stadt Göttingen, Baugesetzbuch, Niedersächsisches Kommunalabgabengesetz, Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Göttingen, Abwasserbeitragssatzung der Stadt Göttingen, Niedersächsische Bauordnung u.a.-).

Sollten Sie die Daten nicht zur Verfügung stellen, kann die Stadt Göttingen Ihren Antrag wegen fehlender Mitwirkung ganz oder teilweise ablehnen.

Ihre Daten werden für einen Zeitraum von mindestens zehn Jahren gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit Antragseingang bei der Behörde. Ihre personenbezogenen Daten werden teilweise an andere Stellen innerhalb der Stadtverwaltung weitergeleitet.

Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutzgrundverordnung und der weiteren o.g. Gesetze ist: Stadt Göttingen, vertr. d.d. Oberbürgermeisterin Petra Broistedt, Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen, Telefon: 0551/400-0, E-Mail: stadt@goettingen.de

Name und Anschrift des/der Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragte*r der Stadt Göttingen, 37070 Göttingen. Telefon: 0551/400-4129, E-Mail: dsb@goettingen.de

Sie können gegenüber der Stadt Göttingen im Rahmen des Gesetzes bei Betroffenheit folgende Rechte geltend machen:

- Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch (Art. 21 DSGVO)
- Automatisierte Entscheidungsfindung (Art. 22 DSGVO)
- Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)
- Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Des Weiteren steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu.

Die Kontaktdaten lauten:

Landesbeauftragte(*r) für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: +49 (0511) 120 45 00, E-Mail: poststelle@ldf.niedersachsen.de
